

Benecke-Kaliko verdoppelt Kapazitäten für Acella

Nach einem Jahr Bauzeit hat der Oberflächenspezialist Benecke-Kaliko im chinesischen Changzhou ein neues Werk zur Herstellung der umweltfreundlichen, emissionsarmen und allergiefreien Kfz-Innenraummaterialien Acella Eco und Acella Eco Green eröffnet. Die Serienproduktion läuft seit Ende 2015 mit derzeit rund 100 Mitarbeitern, 50 weitere Arbeitsplätze sollen in den nächsten Monaten dazukommen. Mit dem Bau seines zweiten chinesischen Werks verdoppelt Benecke-Kaliko das seine Kapazität für Acella im Land. Das zum Continental- Konzern gehörende Unternehmen hat rund 40 Millionen Euro in die erste Ausbaustufe investiert. Es handelt sich um die größte Investition in der Firmengeschichte. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Werk von Benecke-Kaliko im chinesischen Changzhou.
